



Idstein, den 05.04.2023

Stadtverwaltung Idstein
Herrn Stadtverordnetenvorsteher Zarda
Postfach
65510 Idstein

Antrag: Blumenzwiebelretter - Sammelstellen für Blumenzwiebeln

In Wiesbaden startet in diesem Jahr zum zweiten Mal ein Projekt, welches durch das Grünflächenamt begleitet wird. Auf allen Friedhöfen werden in den nächsten Tagen Sammelstellen für abgeblühte Zwiebelgewächse aufgestellt.

Ziel sei es, möglichst viele Schneeglöckchen, Tulpen, Traubenhyazinthen, Krokusse und Narzissen vor dem Kompost zu bewahren. Die Blumenzwiebeln werden auf Flächen der Friedhöfe wieder eingepflanzt. Im nächsten Frühjahr treiben sie erneut aus und bilden einen bunten Blütenteppich, der besonders stark gefährdeten früh schlüpfenden Wildbienen eine wichtige Nahrungsquelle bietet.

Weitere Informationen zu dem Projekt finden Sie unter:

www.wiesbadenaktuell.de/startseite/news-detail-view/article/projekt-blumenzwiebelretter-auf-wiesbadener-friedhoefen-startet-zum-zweiten-mal.html

Der zuständige Ausschuss möge beschließen:
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob in der Hochschulstadt Idstein ein ähnliches Projekt, wie es in Wiesbaden nun zum zweiten Mal durchgeführt wird, ebenfalls mit Unterstützung der Stadt durchgeführt werden kann. Hierzu sind die Idsteiner Umweltverbände (z. B. „Blühendes Idstein“) und/oder Schulen und Kindergärten nach Möglichkeit einzubinden.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Ott - Fraktionsvorsitzender